

WARNSTREIKAUFRUF

Liebe Kolleg*innen,

die Gewerkschaft ver.di ruft die studentischen Beschäftigten an:

der Alice Salomon Hochschule Berlin, der Beuth Hochschule für Technik Berlin, der Freien Universität Berlin, der Hochschule für Musik Hanns Eisler, der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch, der Hochschule für Wirtschaft und Recht, der Hochschule für Technik und Wirtschaft, der Humboldt-Universität zu Berlin, der Kunsthochschule Berlin Weißensee, der Technischen Universität Berlin, der Universität der Künste Berlin

am Freitag, den 4. Mai 2018 zu einem Warnstreik von Arbeitsbeginn bis Arbeitsende auf.

Unsere bisher 8 Streiktage haben zwar Bewegung in die Tarifverhandlungen mit den Berliner Hochschulen gebracht. In zwei entscheidenden Punkten gibt es aber nach wie vor keine Einigung:

- Erstens liegt das Einstiegsangebot von 12,13 Euro/Stunde ab Abschluss eines neuen Tarifvertrages noch unter dem, was die TU seit 1.1.2018 ihren studentischen Beschäftigten bereits einseitig zahlt.
- Und zweitens ist unsere Kernforderung nach dynamischer Anpassung des Lohns an die Lohnentwicklung im öffentlichen Dienst der Länder nicht erfüllt.

DIE ARBEITGEBER SPIELEN AUF ZEIT. DESHALB MÜSSEN WIR UNSEREN BE-RECHTIGTEN FORDERUNGEN NOCHMALS KRÄFTIG NACHDRUCK VERLEIHEN.

Streik der studentischen Beschäftigten und gemeinsamer Aktionstag mit anderen prekären Bereichen in Berlin am 4. Mai 2018

- **14:30 Uhr Auftaktkundgebung der studentischen Beschäftigten** auf dem Robert-Koch-Platz (Campus Nord, Charité) anschließend Demo zum Brandenburger Tor
- **16:00 Uhr Abschlusskundgebung** am Brandenburger Tor mit musikalischer Begleitung von Dota Kleingeldprinzessin

Die Streiklisten liegen bei der Abschlusskundgebung am Brandenburger Tor aus. Darüber hinaus könnt ihr euch auch in den örtlichen Streiklokalen in die ver.di-Streiklisten eintragen. Orte siehe: <https://tvstud.berlin/>

Beteiligt Euch zahlreich an dem Warnstreik!